

INHALTSVERZEICHNIS

1. Vorsichtsmaßnahmen	2
1.1. Sicherheit	2
1.2. Wartung	3
2. Inbetriebnahme	4
2.1. Aufstellen der Lautsprecher Säulen (als Option)	4
2.2. Antennenschluss	4
2.3. Netzanschluss	4
2.4. Einschalten	5
2.5. Abschalten Ihres DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM	5
3. Erste Schnell-Installation	6
4. Beschreibung der Tasten und Leuchtanzeigen	6
4.1. Tasten an der rechten Seitentür	6
4.2. Leuchtanzeigen an der Frontseite und Fernbedienungsempfänger	7
5. Fernbedienung	7
6. Persönliche Einstellungen	8
6.1. Änderung des Schutzcodes	8
6.2. Rückkehr zur WerksEinstellung	8
6.3. Suche terrestrischer Programme	8
6.3.1. Wahl des Landes	8
6.3.2. Manuelle Installation	9
6.3.3. Automatische Installation	9
6.3.4. Änderung der Programmliste	9
6.4. Wahl des Menüs SPRACHE	10
6.5. Einstellungen des Eco-Modus	10
6.6. Einstellungen des SPDIF Ausgangs	10
6.7. Einstellungen des Kopfhörerausgangs	11
6.8. Einstellungen des Lautsprecher-Modus	11
6.9. Einstellungen des Hi-Fi Anschlusses	11
6.10. Einstellungen des Standby-Modus	11
7. Geräteanschlüsse und Konfigurationen	12
7.1. Anschlussempfehlungen	12
7.2. Quellenkonfigurationen	13
7.3. Konfiguration der PC-Quellen	14
8. Täglicher Gebrauch	14
8.1. BildEinstellung	14
8.2. Toneinstellung	15
8.3. Zeitschalter für Standby-Modus	16
8.4. Quellenwahl	16
8.5. Wahl des Formats	16
8.6. Programminformationen	17
8.7. Wahl des Doppelbild-Modus (PIP/PAP)	17
8.8. Wahl des terrestrischen Programms	17
8.9. Standbild	18
10. EPG NextView (Elektronischer Programmführer)	19
10.1. Installation	19
10.2. Navigation	19
11. Kompatibilität mit Hochauflösung (HDTV)	20
12. HDCP	20
13. Statusanzeige und Störungen	21
14. Austausch des Lampenblocks	22
15. Index	23
16. Technische Daten	24
16.1. Gesamtansicht	25

1

1. Vorsichtsmaßnahmen

1.1. Sicherheit

Beachten Sie alle Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Wartungsempfehlungen, die in diesem Bedienungshandbuch angegeben werden und Ihrer Sicherheit sowie der Lebensdauer Ihres Geräts dienen.

- Definitionen



Sicherheitswarnung für Bediener und Gerät.



Elektrische Schläge.



Vorsicht! Es können heiße Teile vorhanden sein.



Defektgefahr der Lampe.

- Sicherheitsrichtlinien



Dieser DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM ist ein Gerät der Klasse I; Dieses bedeutet dass er unbedingt an eine Wandsteckdose mit Erdungsklemme angeschlossen werden muss.

- Ihr DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM ist für folgende Betriebsarten vorgesehen:
- Netz 220-240 V, 50 Hz, Ws. (Wechselstrom).
 - Raumtemperatur +5°C bis +35°C.
 - In Räumen mit maximaler Luftfeuchtigkeit von 85%.

(Für weitere Details, siehe Kapitel 16).



Um Gefahren durch Aufheizen und Elektroschlag zu vermeiden:

- keine direkte Sonneneinstrahlung und keine offene Flamme auf das Gerät stellen wie z.B. eine Kerze oder eine andere Wärmequelle.
- keine Wassertropfen oder -spritzer an das Gerät kommen lassen.
- keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände wie Blumenvasen auf das Gerät stellen.
- das Gerät nicht in eine stark verstaubte Umgebung stellen.
- Stöße und Schwingungen vermeiden.



Es wird empfohlen, den Netz- sowie Antennenstecker in folgenden Fällen herauszuziehen:

- bei Gewitter.
- bei längerer Nicht-Benutzung.
- bei Betriebsanomalien (siehe Paragrah "Statusanzeige und Störungen", siehe Kapitel 13, Vor Durchführung oder Abänderung jedes Anschlusses mit einer Audio-Video/formatik Quelle (DVD Spieler, PC ...) das Stromkabel jedes Geräts herausziehen.



Achten Sie darauf, dass die Geräteventilation nicht aufgrund der Verstopfung der Lüftungsgitter eingeschränkt ist. Achten Sie auf Gebrauchsgegenstände wie Zeitungen, Tischdecken oder Gardinen



Keine Fremdkörper, wie Nadeln, Geldstücke, usw. in die Lüftungsgitter einführen. Sie gehen ansonsten das Risiko von elektrischen Entladungen ein.

Lassen Sie einen Freiraum von mindestens 10 cm um das Gerät herum, damit eine ausreichende Lüftung garantiert werden kann.

Bevor der Netzstecker herausgezogen wird, wird empfohlen, Ihren DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM einige Minuten im Standby-Betrieb zu lassen, um ein korrektes Abkühlen des Geräts zu gewährleisten und seine Lebensdauer zu verlängern.

2

DEUTSCH



Ihr DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM steht unter Hochspannung. Es ist untersagt, das Gerät zu öffnen, außer für den Wechsel des Lampenlocks.

Das Öffnen oder Demontieren des Geräts ist aufgrund der Elektroschlag-Gefahr untersagt.



Dieses Gerät stellt selbst das Ende der Lampenlebensdauer fast. Ersetzen Sie den Lampenblock, sobald die Leuchtanzeige "Lampe" auf der Frontseite aufleuchtet.



Wenn die Lampe des DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM am Ende ihrer Lebensdauer angekommen ist, leuchtet sie nicht mehr und löst einen schrillen, lauten Ton aus.



Der DLP™-Flachbildschirm kann erst nach Austausch der Lampe wieder funktionieren. Mit dem Ziel, Verbrennungen und Defekt des Lampenlocks bei dem Austausch zu vermeiden, ist es absolut notwendig, den Netzstecker aus der Wandsteckdose herauszuziehen. Warten Sie mindestens eine Stunde bis zum Austausch des Lampenlocks.

Bitte befolgen Sie genauestens die Lampen-Austauschanweisungen auf Seite 22 des Paragrafen "Austausch des Lampenlocks".

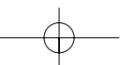


Verwenden Sie nur entsprechende Batterien, die mit den Angaben des Herstellers übereinstimmen (siehe Kapitel 16)

- die mitgelieferten Batterien sind nicht aufladbar.
- achten Sie insbesondere auf die Umwelt.
- bringen Sie defekte oder gebrauchte Batterien zu den gesetzlich dafür vorgesehenen Entsorgungsstellen; werfen Sie sie auf keinen Fall in den Hausmüll!

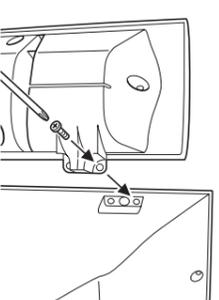
1.2. Wartung

- **Bevor Sie irgendetwas unternehmen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Wandsteckdose.**
- Säubern Sie die Plastikteile mit einem leicht angefeuchteten Tuch und einem nicht wachshaltigen Reinigungsmittel.
- Säubern Sie vorsichtig den Bildschirm mit einem leicht angefeuchteten Lappen und einem Seifenreinigungsmittel.
- Verwenden Sie keine benzol-, alkohol- oder äthylhaltigen Reinigungsmittel, die die Verkleidungen und den Bildschirm beschädigen könnten.

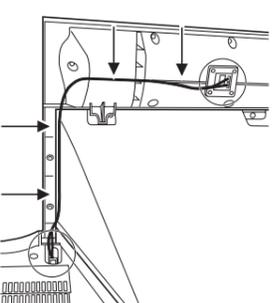


2. Inbetriebnahme

2.1. Aufstellen der Lautsprecher Säulen (als Option)



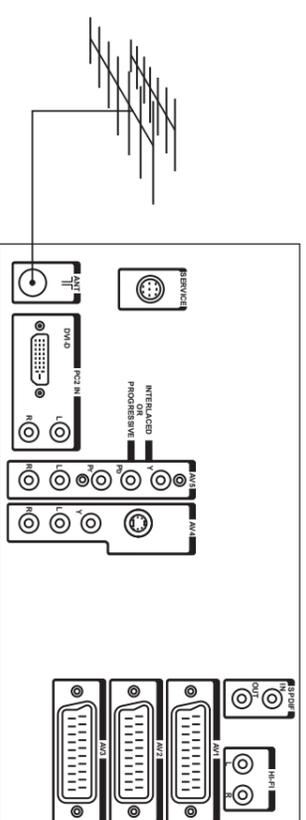
Nehmen Sie die Lautsprecher Säulen aus ihrer Verpackung. Stellen Sie die erste Lautsprecher Säule entlang des Bildschirms auf und richten Sie hierbei die Befestigungslöcher mit denjenigen des Rahmens aus. Befestigen Sie die beiden Haken der Säule an dem Rahmen. Verfahren Sie mit der zweiten Lautsprecher Säule auf die gleiche Weise.



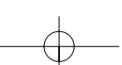
Schließen Sie beide Säulen mit Ihrem DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM mit Hilfe der im Lieferumfang enthaltenen Audio-Kabel an. Beginnen Sie zum verdeckten Anschluss der Kabel mit dem schwarz-roten Verteiler, der sich hinten an der Säule befindet. Bringen Sie die Drähte in die Aussparungen und arbeiten Sie sich in dieser Weise bis zum Verteiler des Fernsehers. Verfahren Sie mit der zweiten Lautsprecher Säule auf die gleiche Weise.

Sie können Ihre eigenen Lautsprecher an Ihren DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM anschließen, wenn diese eine Impedanz von oder über 8 Ohm aufweisen. Schalten Sie hierzu die Lautsprecher Säulen ab, schließen Sie Ihre eigenen Lautsprecher an, bringen Sie die Kabel in die hierfür vorgesehenen Aussparungen und schließen Sie den Subwoofer aus (siehe § 8.2.).

2.2. Antennenanschluss



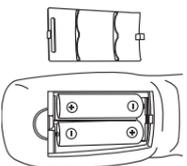
Stecken Sie den von der Antenne kommenden Koaxial-Kabelstecker an den Antennenanschluss auf der Rückseite des Fernsehers. Ihr DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM ist mit 2 Tunern ausgestattet, aber es reicht ein Kabel, um beide zu versorgen.



2.3. Netzanschluss

Stecken Sie den Stecker in eine Wand-Stromsteckdose mit 220V / 240V 50-60Hz Netzspannung

2.4. Einschalten



Schalten Sie das Gerät mit dem Schalter Ein/Aus ein, der sich links an Ihrem Gerät befindet (siehe § 16.1).

Inbetriebnahme Ihrer Fernbedienung:

Öffnen Sie den Deckel des Batteriefachs und legen Sie die mitgelieferten Batterien des Typs R6-1,5 V ein.
Überprüfen Sie, dass die Batterien richtig eingelegt wurden.
Verwenden Sie nur einen Batterietyp und nicht wiederaufladbare Batterien.

Einschalten Ihres DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM:

Drücken Sie auf die Standby-Taste  Ihrer Fernbedienung oder drücken Sie auf die Standby-Taste der rechten Seitentür.

Hinweis: Die Leuchtanzeige Ein/Aus an der Frontseite Ihres DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM blinkt orange während der Lampen-Aufwärmzeit und schaltet sich aus, wenn diese in Betrieb ist.

Nehmen Sie Ihren DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM zum ersten Mal in Betrieb, wird Ihnen eine Schnell-Installation nach dieser Aufwärmphase angeboten (siehe Kapitel 3).
Der Anschluss weiterer Audio- / Video-Geräte oder eines Computers ist im Kapitel 7, detailliert dargestellt. Vorher sollten Sie aber die Schnell-Installation vornehmen.

2.5. Abschalten Ihres DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM

Um Ihren DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM in den Standby-Betrieb zu bringen, drücken Sie auf die Standby-Taste der Fernbedienung oder auf die Standby-Taste der rechten Seitentür.

Sie können den Standby-Betrieb innerhalb von 5 Sekunden annullieren (Leuchtanzeige blinkt grün auf), indem Sie erneut die Standby-Taste der Fernbedienung oder der rechten Seitentür betätigen. Nach dieser Zeitdauer kann der Standby-Betrieb nicht mehr gestoppt werden.

Während des Übergangs in den Standby-Betrieb (circa 1 Minute) blinkt die LED an der Vorderseite orange auf. Der Standby-Betrieb ist erst dann aktiv, wenn diese LED rot aufleuchtet.



Für eine längere Lebensdauer der Lampe, den korrekten Ablauf des Übergangs in den Standby-Betrieb nicht unterbrechen. NIEMALS das Gerät mit dem Netzstecker ausschalten und NIEMALS den Stecker aus der Steckdose ziehen, solange die LED Ein/Aus an der Frontseite nicht rot leuchtet.

Warten Sie zum erneuten Einschalten Ihres Fernsehers mindestens 10 Sekunden, bevor Sie auf den linken Schalter drücken

5

3. Erste Schnell-Installation

Ihr DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM ist nicht voreingestellt, um die terrestrischen Sender Ihrer Gegend zu empfangen. Diese Schnell-Installation wird Ihnen automatisch bei der ersten Inbetriebnahme angeboten. Sie können hiermit die Grundeinstellungen Ihres Geräts (Menüsprache, Land, Programmempfang) vornehmen.

Sie können diese Einstellungen jederzeit ändern (siehe Kapitel 6).

Wählen Sie die Menüsprache mit den Tasten  und  ; bestätigen Sie mit der Taste **OK**



Länder	Farbe	Standard	Stereo
Frankreich	SECAM	L	Nicam L
Deutschland	PAL	B, G	Zwei Trägerwellen B/G
Österreich	PAL	B, G	Zwei Trägerwellen B/G
Italien	PAL	B, G	Zwei Trägerwellen B/G
Spanien	PAL	B, G	Nicam B/G
Holland	PAL	B, G	Zwei Trägerwellen B/G
Dänemark	PAL	B, G	Nicam B/G
Schweden	PAL	B, G	Nicam B/G
Norwegen	PAL	B, G	Nicam B/G
Finnland	PAL	B, G	Nicam B/G
Belgien	PAL	B, G	Nicam B/G
Schweiz	PAL	B, G	Zwei Trägerwellen B/G
GB	PAL	I	Nicam I
Portugal	PAL	B, G	
Griechenland	PAL, SECAM	B, G	

Wählen Sie das Land, in dem Sie sich befinden mit den Tasten  und  bestätigen Sie mit der Taste **OK**.

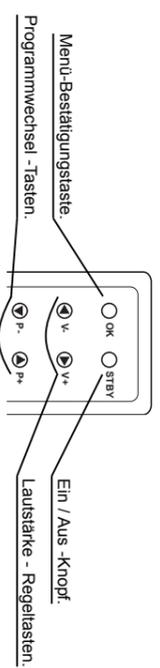


Nach der Bestätigung durch die Taste **OK** setzt die automatische Suche ein. Die Programme werden automatisch identifiziert und gespeichert. Je nach dem von Ihnen gewählten Land werden die geläufigsten Programme automatisch richtig angeordnet.

Sie können die Suche auch mit der **MENU**-Taste jederzeit unterbrechen

4. Beschreibung der Tasten und Leuchtanzeigen

4.1. Tasten an der rechten Seitentür

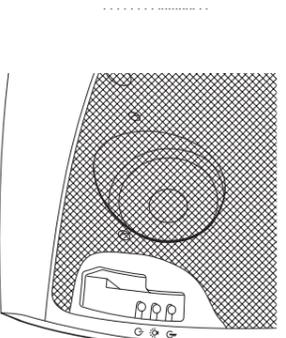


Die Tasten , ,  und  dienen der Navigation innerhalb des Menüs

6

DEUTSCH

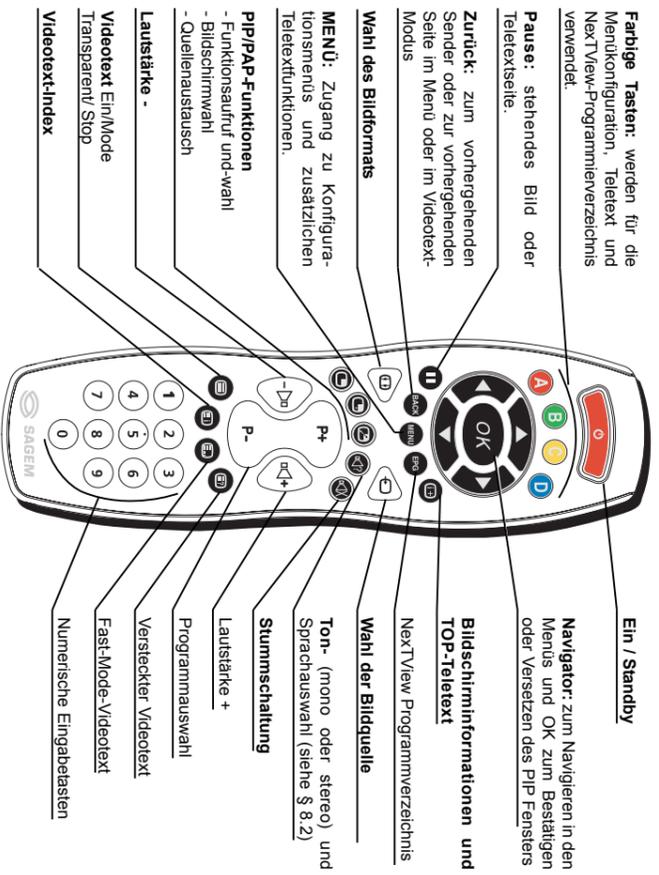
4.2. Leuchtanzeigen an der Frontseite und Fernbedienungsempfänger



- Innentemperatur-Anzeige:
- Rotes Blinklicht:** zu hohe Innentemperatur. Bringen Sie Ihren DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM in den Standby-Betrieb und warten Sie ab, bis die Leuchtanzeige erlischt.
 - Lampenzanzeige:
 - Rotes Blinklicht:** Die Lampe ist abgenutzt. Hinweis auf baldigen Lampenaustausch
 - Rotes Dauerlicht:** Die Lampe muss ausgetauscht werden (siehe Kapitel 14).
 - Ein / Aus -Anzeige:
 - Rotes Dauerlicht:** Standby-Mode.
 - Orangefarbenes Blinklicht:** Phase der Inbetriebnahme und Standby-Mode.
 - Grünes Blinklicht:** Phase, während der der Standby-Betrieb annulliert werden kann (siehe § 2.5).
 - Kein Aufleuchten:** Betriebsmodus

Fernbedienungsempfänger: Ihr DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM ist mit einem Original-Fernbedienungsempfangssystem ausgestattet, das ein sehr breites Visierfeld bietet. Die gesamte Bildschirmoberfläche reagiert auf die Signale der Fernbedienung. Sie brauchen lediglich den Bildschirm von der Stelle aus, an der Sie sich befinden, anzuschauen.

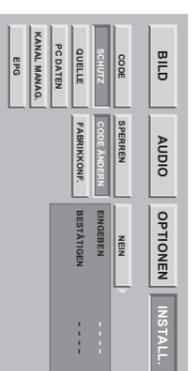
5. Fernbedienung



7

6. Persönliche Einstellungen

6.1. Änderung des Schutzcodes



Alle Installationsfenster können mit einem persönlichen Code gesperrt werden. Bei der Lieferung ist der Code neutral **0000** und sperrt keine Installationsbildschirme.

Drücken Sie auf die **MENU**-Taste, wählen Sie dann mit Hilfe der Taste **►** "INSTALL.", bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.

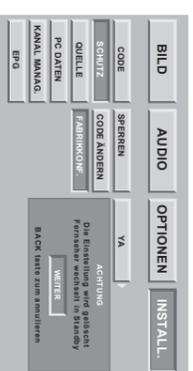
Wählen Sie "SCHUTZ", "CODE ÄNDERN", bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.

Geben Sie Ihren neuen Code in das Eingabedisplay ein und bestätigen Sie ihn im Bestätigungsfeld, indem Sie jedes Mal auf die **OK**-Taste drücken. Sie können die Code Eingabe jederzeit mit der **MENU**-Taste annullieren.

Dieser Schutz kann auf den gesamten Fernseher ausgeweitet werden. Wählen Sie hierzu "SPERREN" und bestätigen Sie "JA" mit der Taste **►**. Der Schutzcode wird bei jeder Inbetriebnahme Ihres DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM verlangt werden.

Hinweis: Um die Optionen zu schützen, geben Sie einen anderen persönlichen Code als **0000** ein. Vergessen Sie Ihren neuen persönlichen Code nicht.
Geben Sie **0000** ein, um die Sperrung aufzuheben.

6.2. Rückkehr zur Werkseinstellung



Sie können, wenn Bedarf besteht, Ihren DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM auf die Parameter des ersten Tags einstellen. Dabei gehen alle persönlichen Parameter verloren (Sendertiste, Land, Sprachen,...).

Drücken Sie auf die **MENU**-Taste, wählen Sie "INSTALL." mit Hilfe der Taste **►** und bestätigen Sie mit **OK**.

Geben Sie Ihren persönlichen Code ein und bestätigen Sie mit der **OK**-Taste (für den ursprünglichen Code **0000** ist kein Code erforderlich).

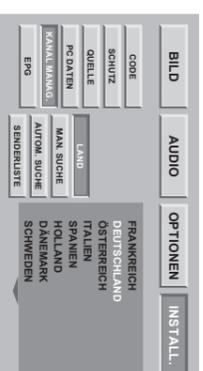
Wählen Sie "FABRIKKONF." und bestätigen Sie mit der Taste **OK**

Ein Bestätigungsdplay fordert Sie auf, weiterhin die **OK**-Taste zu drücken oder mit der **BACK**-Taste zu annullieren.

6.3. Suche terrestrischer Programme

Bei der ersten Inbetriebnahme wird die Installation der Programme durchgeführt. Dennoch sind folgende Funktionen bei Unzug in eine andere Gegend nützlich.

6.3.1. Wahl des Landes



Mit der Funktion Wahl des Landes klassifiziert der Fernseher die Sender automatisch mit der automatischen Suche.

Drücken Sie auf die **MENU**-Taste.

Wählen Sie das Kapitel "INSTALL." mit der Taste **OK**.

Wählen Sie das Kapitel "KANAL MANAG." mit der Taste **OK**.

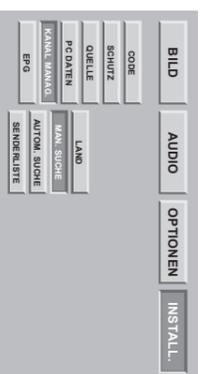
Wählen Sie das Kapitel "LAND" mit der Taste **OK**.

Wählen Sie das Land mit Hilfe der Tasten **►** und **►**.

Drücken Sie auf **BACK**-Taste, um die Suche abzusperrern.

8

6.3.2. Manuelle Installation



Wählen Sie "MAN_SUCHE" und bestätigen Sie mit der **OK**-Taste. Es wird nun ein Such-Display angezeigt; damit Sie das gefundene Programm überprüfen können.

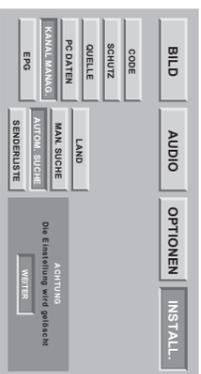
Die Suche sowie die Speicherung der Fernsender werden Sender für Sender vorgenommen.

Wählen Sie "KANAL MANAG" und starten Sie die Suche mit **◀** oder **▶**.

Sobald ein Bild auf dem Bildschirm gezeigt wird:

- **Sie können sich dazu entscheiden, den Sender zu speichern**
Gehen Sie auf die Linie "PROG. NUMMER" und geben Sie die Position des gewünschten Programms mit Hilfe der Tasten **0** bis **9** ein.
- Gehen Sie mit dem Cursor auf "SPEICHERN" und bestätigen Sie mit der Taste **OK**.
- **Sie können versuchen, eine bessere Bildqualität des empfangenen Bilds zu erhalten:**
Gehen Sie auf die Linie "FEINENST." und positionieren Sie den Cursor mit Hilfe der Tasten **◀** und **▶**.
- Gehen Sie mit dem Cursor auf "SPEICHERN" und bestätigen Sie mit der Taste **OK**.
- **Sie können sich dazu entscheiden, diesen Sender nicht zu speichern**
In diesem Fall starten Sie erneut eine Suche. Wiederholen Sie diesen manuellen Vorgang für alle Programme, die Sie speichern wollen. Drücken Sie die **MENÜ**-Taste zum Verlassen.

6.3.3. Automatische Installation



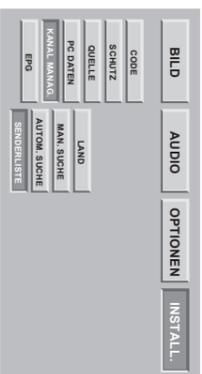
Wählen Sie "AUTOM_SUCHE" und bestätigen Sie mit der **OK**-Taste. Ihre alte Suche wird gelöscht und durch die neue ersetzt, bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.

Alle Sender werden automatisch gesucht und gespeichert.

Wenn Sendesignale bei der Übertragung einer Teletextseite erkannt werden, werden die Sender automatisch benannt und geordnet.

Sie können jederzeit die Suche mit Hilfe der **MENÜ**-Taste stoppen.

6.3.4. Änderung der Programmliste



PROG.	FREQ.	NAME	N.R.
1	479,50	TF1	0
> 2	527,25	F2	1
3	599,25	F3	2
4	671,25	C+	0
5	735,25	F5	3

Sie können zu jeder Zeit die Programmliste einer Suchoperation ändern.

Drücken Sie auf die **MENÜ** Taste.

Wählen Sie das Menü "INSTALL", dann "KANAL MANAG" und zuletzt "SENDERLISTE" mit der **OK**-Taste

Auf dem erscheinenden Bildschirm können Sie:

- **Ein Programm löschen**
Positionieren Sie sich auf die Linie des Programms, das zu löschen ist und drücken Sie auf die rote Taste.
- **Ein Programm verschieben**
Positionieren Sie sich auf die Linie des zu verschiebenden Programms und drücken Sie die grüne Taste, um es zu speichern (Ein ">" erscheint links im Programm). Verschieben Sie es mit Hilfe der Tasten **▶** oder **◀** und bestätigen Sie die neue Position mit der grünen Taste.

Den Programmnamen ändern

Positionieren Sie sich auf die Linie des Programmnamens, der abgeändert werden soll und drücken zum Bestätigen die gelbe Taste

Geben Sie den ersten Buchstaben ein, indem Sie die Buchstaben mit Hilfe der Tasten **▶** oder **▲** durchlaufen. Mit der Taste **▶** gehen Sie um einen Buchstaben weiter und geben dann den zweiten ein. Verfahren Sie mit den restlichen Buchstaben in der gleichen Weise (maximal 6). Bestätigen Sie zum Schluss mit der gelben Taste.

Filter zur Minderung des Bildrauschens

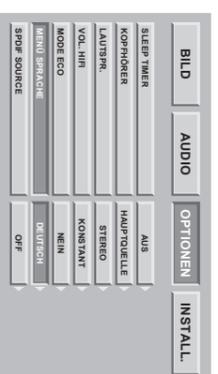
Zur optimalen Nutzung Ihres DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM können die terrestrischen Programme mit schlechtem Empfang mit einem Bildgeräuschfilter verbessert werden.

Positionieren Sie sich auf die Linie des Programmnamens, der abzuändern ist und drücken Sie auf die blaue Taste. Durch jeden Druck auf die blaue Taste wird der folgende Filter angewendet. Verwenden Sie einen schwachen "1", mittleren "2" oder starken "3". Filter je nach Empfangsqualität. Wählen Sie "0", wenn kein Filter erforderlich ist.

Hinweis: Sie können jederzeit den gewählten Sender durch das Drücken der **OK** Taste visualisieren.

Zum Verlassen drücken Sie auf die **MENÜ**-Taste.

6.4. Wahl des Menüs SPRACHE



Sie können die Sprache wählen, in der die Menüs und Informationen angezeigt werden.

Drücken Sie auf die **MENÜ**-Taste.

Wählen Sie das Kapitel "OPTIONEN" mit Hilfe der **OK**-Taste.

Wählen Sie das Kapitel "MENÜSPRACHE" mit Hilfe der **OK**-Taste.

Wählen Sie die Sprache mit den Tasten **▶** und **▶**.

Zum Verlassen drücken Sie auf die **MENÜ**-Taste oder auf die **BACK**-Taste, um auf die vorhergehende Bildschirmseite zu gelangen.

DEUTSCH

6.5. Einstellungen des Eco-Modus

Sie können die Leistung der Lampe reduzieren, um ihre Lebensdauer zu verlängern und Ihren Stromverbrauch zu senken. Stellen Sie diesen Modus vor allem dann ein, wenn Sie Ihren DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM in einem dunklen Raum benutzen

Drücken Sie die **MENÜ**-Taste

Wählen Sie "OPTIONEN" mit der **OK**-Taste

Positionieren Sie sich auf "MODE ECO" und wählen Sie den Modus mit den Tasten **▶** und **▶**.

Zum Verlassen drücken Sie auf die **MENÜ**-Taste.

6.6. Einstellungen des SPDIF Ausgangs

Im Falle einer Heimkino-Installation, bei der keine Audio-Synchronisierung am Videosystem möglich ist, können Sie Ihren DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM als einen Synchronisationsgenerator verwenden. Durch Verwendung des sich an der Hinterrseite des Geräts befindlichen SPDIF Ein- und Ausgangs wird der Ton Ihres Heimkinos perfekt mit dem angezeigten Bild synchronisiert. Zur Benutzung dieser Funktion brauchen Sie nur in diesem Menü die Quelle anzugeben, die Sie synchronisieren möchten.

Drücken Sie die **MENÜ**-Taste.

Wählen Sie "OPTIONEN" mit der **OK**-Taste.

Positionieren **▶** und **▶** Sie sich auf "SPDIF" und wählen Sie die Videoquelle mit den Tasten.

Drücken Sie zum Verlassen die **MENÜ**-Taste.

6.7. Einstellungen des Kopfhörerausgangs

Sie können die für den Kopfhörerausgang gewünschten Audioquellen wählen. Drücken Sie auf die **MENÜ**-Taste.

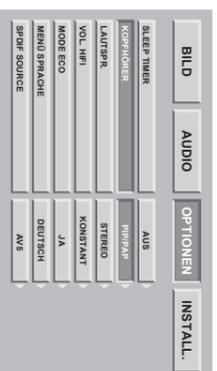
Wählen Sie "OPTIONEN" mit der **OK**-Taste.

Positionieren Sie sich auf "KOPFHÖRER" und wählen Sie die Videoquelle mit den Tasten **◀** und **▶**.

Mit "PRINCIPAL" erhalten Sie für den Kopfhörer den Bildschirm für die volle Bildschirmanzeige im PIP Modus oder das rechte Bild im PAP Modus.

Mit "PIP/PAP" erhalten Sie für den Kopfhörer den Bildschirm für das Kleinbild im PIP Modus oder linke Bildanzeige im PAP Modus. **Hinweis:** Die PIP und PAP Funktionen sind unter § 8.7 definiert.

Drücken Sie zum Verlassen die **MENÜ**-Taste.



6.8. Einstellungen des Lautsprecher-Modus

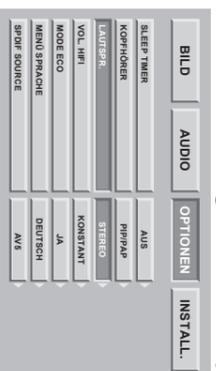
Sie können zwischen einer Mono und Stereo Einstellung wählen oder den Ton der Säulen ausstellen, um Ihr eigenes Audio-System optimal zu nutzen (zum Beispiel eine Hi-Fi Anlage oder Audio-Verstärker für Heimkino).

Drücken Sie auf die **MENÜ**-Taste

Wählen Sie "OPTIONEN" mit der **OK**-Taste

Positionieren Sie sich auf "LAUTSPR", und wählen Sie den gewünschten Modus mit den Tasten **◀** und **▶**.

Drücken Sie zum Verlassen die **MENÜ**-Taste



6.9. Einstellungen des Hi-Fi Anschlusses

Sie können zwischen folgenden zwei Töneinstellungen für diesen Anschluss wählen:

KONSTANT: Das Klangvolumen muss am Audiosystem geregelt werden, das an den Hi-Fi Anschluss angeschlossen ist.

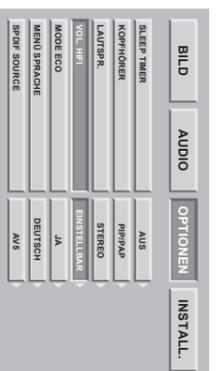
EINSTELLBAR: Die Lautstärke des am Hi-Fi Anschluss angeschlossenen Audiosystems kann mit der Fernbedienung mit den Tasten **[+]** und **[−]** geregelt werden.

Drücken Sie auf die **MENÜ**-Taste.

Wählen Sie "OPTIONEN" mit der **OK**-Taste.

Positionieren Sie sich auf "VOL. HI/1" und wählen Sie den Modus mit den Tasten **◀** und **▶**.

Drücken Sie zum Verlassen die **MENÜ**-Taste



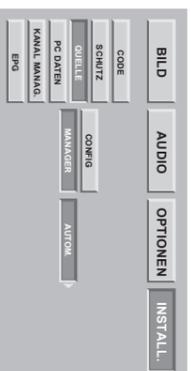
6.10. Einstellungen des Standby-Modus

Diese Einstellung dient zur Wahl des Weckmodus oder des Übergangs in den Standby-Betrieb.

- Drücken Sie auf die **MENÜ**-Taste und wählen Sie "INSTALL".
- Wählen Sie "QUELLEN" und dann "MANAGER".

"MANUELL": Verlassen des Standby-Betriebs und Übergang in den Standby-Betrieb durch Drücken der Standby-Taste der Fernbedienung oder der rechten Seitenfür.

"AUTOM": Verlassen des Standby-Betriebs oder automatischer Übergang in den Standby-Betrieb, gesteuert durch die Ausstattungen, die hinten mit den "SCART" Anschlüssen angeschlossen sind. Wird in diesem Betriebsmodus eine neue Quelle von Fernseher festgelegt, so wird diese automatisch angezeigt (mit Ausnahme des PC1 Anschlusses).
Drücken Sie zum Verlassen die **MENÜ**-Taste.

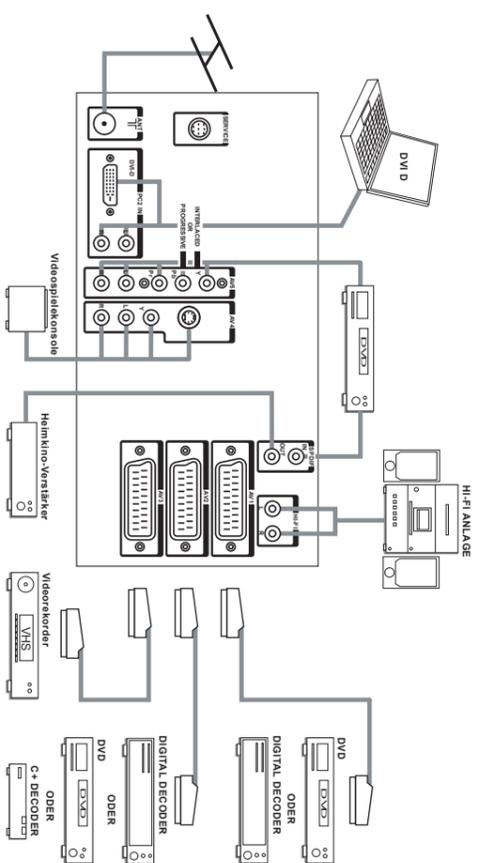


7. Geräteanschlüsse und Konfigurationen

7.1. Anschlussempfehlungen

Ihr DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM bietet eine grosse Anzahl von Anschlüssen externer Geräte Ihrer Wahl. Es wird empfohlen die Geräte nur im spannungslosen Zustand anzuschliessen.

RÜCKSEITE



AV1
Empfohlen für den Anschluss eines DVD-Players, eines DVDR-Lese- und Aufnahmeegerätes, oder eines digitalen Decoders (Kabel, Satellit oder Terrestisch).

AV2
Empfohlen für den Anschluss eines analogen terrestischen Decoders oder eines digitalen Decoders (Kabel, Satellit oder Terrestisch).

AV3
Empfohlen für den Anschluss eines VHS- Videogeräts oder eines SVHS.

AV4
Empfohlen für den Anschluss einer Spielekonsole.

AV5
Empfohlen für einen DVD-Player mit Y Pb Pr Ausgängen. Dieser Anschluss ermittelt automatisch den Modus "interlaced" oder "progressiv".

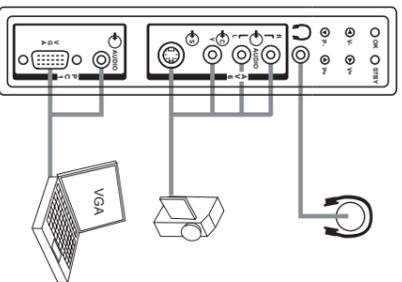
Hi-Fi
Für den Anschluss eines beliebigen Audio-Systems mit dazugehörigen Lautsprechern, wie zum Beispiel eine Hi-Fi-Anlage. Für einen besseren Hörkomfort Ihres Audio-Systems schalten Sie den Ton Ines DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM ab (siehe § 6.8). Die DLP-Technik verursacht eine leichte Verzögerung aufgrund der Bildverarbeitung. Wir empfehlen Ihnen vorzugsweise diesen Anschluss zu benutzen und nicht denjenigen der Quelle (siehe Abschnitt 6.9).

PC2 IN
Für den Anschluss eines PC oder eines DVD-Players mit "DVI D" Anschluss verwenden Sie ausschließlich ein DVI-D-Kabel (Grafikkarte).

SPDIF IN
Die DLP-Technik verursacht eine leichte Verzögerung aufgrund der Bildverarbeitung. Zur Ton synchronisierung mit Ihrem DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM schließen Sie den digitalen Audioanschluss Ihres DVD-Players an diesen Anschluss an und verhindern Sie das synchronisierte niederfrequente Signal mit SPDIF OUT.

SPDIF OUT
Dieser Anschluss dient zum Empfang des von SPDIF IN gesendeten Signals nach der digitalen Synchronisierung mit dem Bild. Verbinden Sie diesen Anschluss mit dem digitalen Audioanschluss Ihres Heimkino-Audioverstärkers.

RECHTE SEITENTÜR

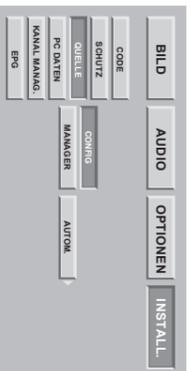


KOPFHÖRER Anschluss eines Kopfhörers in Kapitel 6.7 wird die Kopfhöhereinstellung beschrieben.

AV6 für den Anschluss einer VHS-, S-VHS-, 8mm-, Hi-8 oder DVC Videokamera.

PC1 IN für den Anschluss eines PCs mit einem VGA-Ausgang
3,5mm Audio-Jack für den Anschluss einer Audio-Quelle

7.2. Quellenkonfigurationen



Drücken Sie auf die **MENU**-Taste, wählen Sie "INSTALL." mit Hilfe der Taste **►** und bestätigen Sie mit **OK**.

haben Sie einen anderen Code als **0000**, ist Ihr Bildschirm geschützt und Sie müssen Ihren Code eingeben.

Wählen Sie "QUELLEN", dann "CONFIG" und bestätigen Sie mit **OK**.

Dank dieser Option können Sie die von Ihnen benutzten Quellen definieren, um ausschließlich unter diesen bei täglicher Benutzung auszuwählen zu können.

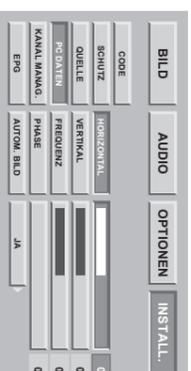
Wählen Sie den zu konfigurierenden Anschluss (**▼** / **▲**).

Für jeden einzelnen Anschluss können Sie:

- **Ein angeschlossenes Gerät bestätigen**
Drücken Sie mehrmals die rote Taste bis "JA" erscheint ("NEIN" für einen unbenutzten Anschluss). Wählen Sie "C+", wenn Sie Ihren terrestrischen Decoder C+ an SCART 2 angeschlossen haben. In diesem Fall geben Sie unbedingt die Programmnummer der Decoderschleife für analog codierte TV-Programme ein.
- **Einen vorprogrammierten Namen wählen**
Drücken Sie mehrmals auf die grüne Taste (DVD, DVDR, C+, DEC, MAG, SPIELE).
- **Eine persönliche Namens Eingabe wählen**
Drücken Sie die gelbe Taste, um in den Eingabemodus zu gelangen. Zum Durchlauf der Buchstaben drücken Sie die Tasten **▼▲**. Für den Übergang zum folgenden Buchstaben drücken Sie **►**. Drücken Sie zuletzt auf die gelbe Taste, um zu bestätigen.
- **Einen Bildgerätschämdämpfer wählen**
Sie können einen Bildgerätschämdämpfer bei einigen Quellen wie z. B. dem Videorekorder einsetzen, indem Sie mehrmals nacheinander die blaue Taste drücken (ohne "0", gering "1", mittel "2", stark "3").

13

7.3. Konfiguration der PC-Quellen



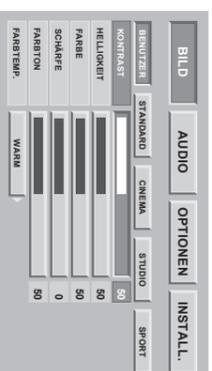
Auflösung (px)	Frequenz (Hz)
640 x 480	60
640 x 480	66
640 x 480	72
640 x 480	75
640 x 480	85
800 x 600	60
800 x 600	72
800 x 600	75
800 x 600	85
1024 x 768	60
1024 x 768	70
1024 x 768	75
1152 x 864	60
1152 x 864	70
1280 x 720	60

Hinweis: Die beste Stabilität wird mit einer 60 Hz Frequenz erzielt (schlagen Sie in der Dokumentation Ihres PC nach, um diese zu konfigurieren).

8. Täglicher Gebrauch

8.1. Bildeinstellung

PERSÖNLICHE EINSTELLUNG DES BILDES



Dank des Modus PERSO können Sie Ihre eigenen Parameter definieren und speichern.

KONTRAST, HELLDIGKEIT, FARBE, SCHÄRFE, FARBTON können je nach Wunsch mit den Tasten **◀** und **▶** eingestellt werden.

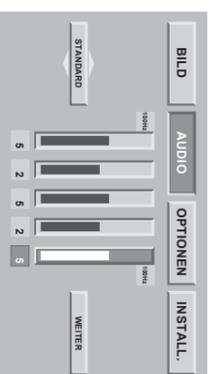
Die Einstellung des Farbtons betrifft nur die Videoquelle NTSC. Die Einstellung der Farbbalance ermöglicht die Wahl der dominierenden Farbe des Bildes. Führen Sie die Einstellung mit **◀** oder **▶** durch.

VOREINGESTELLTES BILDAMBIENTE
Sie können Ihre Bildpräferenzen unter den voreingestellten Einstellungen mit Hilfe der Tasten **◀** und **▶** wählen. **STANDARD CINEMA STUDIO SPORT**.
Wählen Sie jenes aus, das dem Programm, welches Sie sehen, am besten entspricht, und bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.

Drücken Sie auf die **MENU**-Taste zum Verlassen und auf die **BACK** Taste, um zur vorhergehenden Bildschirmseite zurückzukommen.

14

8.2. Toneinstellung



MIT DER FERNBEDIENUNG ZUGÄNGLICHE EINSTELLUNGEN
Lautstärke: Drücken Sie **↵** + oder **↵** - zur Einstellung der Lautstärke.

Ton abschalten (stumm): Drücken Sie **↵** zur vorübergehenden Wegnahme des Tons oder zur erneuten Inbetriebnahme des Tons
Zweitsprachige Übertragung und Tonwahl: Drücken Sie **↵** zur Auswahl zwischen MONO oder STEREO, wenn die Anlage den Ton in Stereo NICAM überträgt. Wählen Sie zwischen DUAL A und DUAL B im Falle einer zweisprachigen Übertragung. Diese Einstellung wird von der Anlage gespeichert.

PERSÖNLICHE AUDIO-EINSTELLUNG

Sie können Ihre eigene Audio-Einstellung mit dem Modus "PERSON" bestimmen und speichern.

Drücken Sie die **MENÜ**-Taste und positionieren Sie sich dann auf "AUDIO".

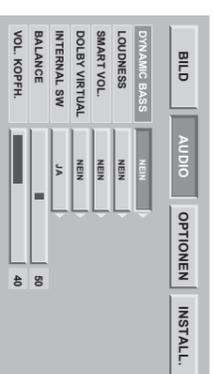
Wählen Sie "PERSON" mit den Tasten **◀** und **▶**

Wählen Sie mit Hilfe der Tasten **▲** und **▼** die verschiedenen Frequenzbereiche, und regeln Sie das gewünschte Niveau mit den Tasten **▼** und **▲**. Das sich unter dem Streifen befindliche Niveau wird in Audio-Dezibel angezeigt (dBa).

VOREINGESTELLTE AUDIO-EINSTELLUNGEN

Sie können mit den Tasten **▼** und **▲** die Voreinstellungen STANDARD, STIMME, MUSIK oder FILM auswählen.

Wählen Sie die Einstellung, die am besten auf das Programm, das Sie gerade ansehen, abgestimmt ist und bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.



ERWEITERTE TONENSTELLUNGEN

Positionieren Sie sich zum Einstellen der weiteren Tonparameter auf "WETTER"

DYNAMIC BASS

Dient zum Aktivieren oder Deaktivieren des Systems zur Verstärkung der Bässe.

LOUDNESS

Dient zum Aktivieren oder Deaktivieren des automatischen Tonausgleichs bei geringer Lautstärke.

SMART VOL

Dient zum Einstellen des Lautstärken-Kontrollmodus.

Im NORMAL Modus übernimmt Ihr DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM die Einstellung des Tonniveaus, um einen zu starken Unterschied in der Lautstärke zwischen zwei Programmen zu unterbinden, vor allem bei Werbesendungen.

Im NICHT Modus ist diese Dämpfung ausgeprägter und reagiert schneller auf Tonschwankungen.

Dient zum Aktivieren oder Deaktivieren von Virtual Dolby Surround.

Dient zum Aktivieren oder Deaktivieren des Basistausprechers Ihres DLP™ - Flachbildschirm.

Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten **▲** und **▼** um den Ton zwischen dem linken und dem rechten Lautsprecher auszugleichen.

Dient zur Einstellung der Lautstärke des Kopfhöreranschlusses, der sich an der rechten Seitenür befindet.

DOLBY VIRTUAL SURROUND

Hinweis: Virtual Dolby Surround ist eine von Dolby Laboratories entwickelte Technologie, die mittels zweier Lautsprecher mit Dolby Pro Logic eine virtuelle Geräuschkulisse schafft. Das Virtual Dolby Surround System integriert die Toninformationen sämtlicher Originalkanäle und verleiht den Eindruck, dass man von zusätzlichen Lautsprechern umgeben ist.

Drücken Sie die **MENÜ**-Taste zum Verlassen oder die **BACK**-Taste zur Rückkehr zum vorherigen Bildschirm.

15

8.3. Zeitschalter für Standby-Modus

Dank dieser Option können Sie eine Zeitspanne programmieren, nach der der Fernseher automatisch in den Standby-Modus übergeht.

Drücken Sie auf die **MENÜ**-Taste und wählen Sie dann "OPTIONEN" mit Hilfe der Taste **▶** und bestätigen Sie mit **OK**.
 Wählen Sie "SLEEP TIMER" und wählen Sie die gewünschte Zeitspanne mit den Tasten **▲** und **▼**.

In 15 min-Intervallen können Sie den Standby-Modus bis zu 180 min verschieben.

Eine Minute vor dem Standby-Modus erscheint der Ablauf der letzten Minute auf dem Bildschirm. Dank dieses Bilds können Sie den Standby-Modus eventuell vermeiden.

Sie können den DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM immer auch vor Ablauf der programmierten Ausschaltzeit abstellen oder den Standby Modus neu programmieren.



8.4. Quellenwahl

Die Quellen können auf zwei verschiedene Arten gewählt werden:

- Mit den Tasten **P+ / P-** an der rechten Seitenür navigieren Sie zwischen den empfangbaren terrestrischen Sendern, sowie zwischen allen externen Quellen (Scart 1, Scart 2, Scart 3, av 4, av 5, av 6, pc1, pc2).
- Hinweis:** Ein terrestrischer Sender ist empfangbar, wenn er mit der automatischen Suche gefunden oder bei der manuellen Suche gespeichert wurde.

- Mit der direkten Zugangstaste **↵** auf der Fernbedienung.
- Klicken Sie auf die gewählten Quellen, indem Sie erneut auf **↵** drücken, bis Sie die richtige Quelle gefunden haben.

Hinweis: Haben Sie, wie vorab in § 7.2 beschrieben, Ihre Geräteeingänge konfiguriert und benannt, werden Ihnen nur die angeschlossenen und konfigurierten Quellen vorgeschlagen.

Drücken Sie zur Rückkehr zu den terrestrischen Sendern auf die **BACK**-Taste, eine Zifferntaste oder eine **P+P-** Taste. Wenn Sie eine Videoquelle anschließen, wird der Fernseher automatisch diese Quelle anzeigen.

8.5. Wahl des Formats



Mit der Direkt-Zugangstaste **↵** haben Sie einfachen und direkten Zugang zu dieser Wahl.
 Dank dieser Funktion können Sie das Bild im größtmöglichen Format sehen.

Drücken Sie auf die **↵** Taste der Fernbedienung
Hinweis: Beim ersten Drücken zeigt das Info-Banner den gegenwärtigen Zustand ohne eine Formatänderung an.

4:3-FORMAT
 Zeigt ein Bild im 4:3-Format, in seinem ursprünglichen Format.

VERGRÖßERTES FORMAT
 Mit diesem Format können 4:3 Bilder in ihrer maximalen Größe dargestellt werden, wobei die rechten und linken Bildränder horizontal verlängert werden (der mittlere Bildteil wird nicht korrigiert).

14:9-FORMAT
 Mit diesem Format können 14:9 formatierte Programme angezeigt werden. Manuell eingestellt, wird dieses Format für Filme und Fernsehfilme im Kinoformat 1,66 empfohlen.

16:9-FORMAT
 Mit diesem Format können Sie automatisch 16:9 formatierte Programme dank der 16:9-Signalisierung, die über SCART ankommt, visualisieren.

16

KINOFORMAT

Mit diesem Format können Filme im 1,85 Format (ACADEMY FLAT) visualisiert werden, die im Großbildformat 4:3 ohne Bildverluste und Verzerrungen gesendet werden. Filme des Formats 2,0, 2,20 und 2,35 können ohne Verluste an dem rechten und linken Bildrand, aber mit schwarzen Bändern am oberen und unteren Rand visualisiert werden.

UNTERTITELFORMAT

Mit diesem Format können Filme im 1,85-Format (ACADEMY FLAT) visualisiert werden, die im 4:3-Großbildformat ohne Bildverluste und -verzerrungen gesendet werden und zwar dadurch, dass das Bild nach oben verschoben wird und so gegebenenfalls die Untertitel gelesen werden können.

SCOPE FORMAT

Mit diesem Format können Filme im 2,35 Format (PANAVISION) visualisiert werden, die im 4:3-Großbildformat ohne Verzerrungen mit maximaler Höhe, aber mit einem Verlust an dem rechten und linken Bildrand gesendet werden.

NATÜRLICHES FORMAT

Mit diesem Format wird das Bild unverändert ohne Größenveränderung angezeigt.

8.6. Programminformationen

Jederzeit können Sie mit Hilfe der Taste **[I]** Informationen über den Sender erhalten.

Bei der Visualisierung eines Videos von einer externen Quelle aus wird der Quellename angezeigt.



8.7. Wahl des Doppelbild-Modus (PIP/PAP)

Inbetriebnahme des Bild-im-Bild-Modus

Wählen Sie den eingebildeten Video-Kleinbild-Modus (PIP) oder den zweier nebeneinander dargestellten Videos (PAP), indem Sie mehrmals auf die Taste **[Q]** drücken.

Im PIP- oder PAP-Modus können Sie:

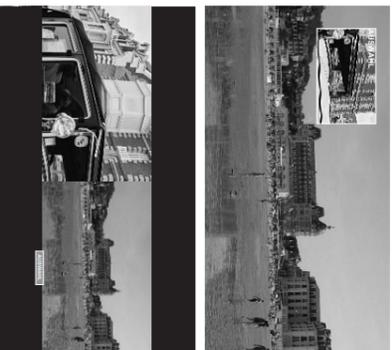
Die Quellen invertieren, indem Sie auf die Taste **[Z]** drücken.
Die Quellen auf dem Bildschirm austauschen, indem Sie die Taste **[C]** drücken, um die auszutauschende Quelle zu bestimmen und dann

- **P+** oder **P-** um den terrestrischen Sender zu wechseln,
- **[Q]** zum Ändern der Quelle.

Die Formate auf dem Bildschirm ändern, indem Sie die Taste **[C]** drücken, um die zu ändernde Quelle zu wählen und dann

- **[Q]** um das Format zu ändern.

Mit den Tasten **[◀▶]** ändert sich die Position des PIP-Fensters, wenn der PIP-Modus aktiviert ist. Die Navigation kann in den 4 möglichen Positionen in folgender Reihenfolge erfolgen: Ober-links, ober-rechts, unten-links, unten-rechts.



8.8. Wahl des terrestrischen Programms

Wählen Sie Ihren Sender mit den Tasten **0/9**. Für eine zweistellige Programmnummer geben Sie die zweite innerhalb der nächsten 2 Sekunden ein.

Verwenden Sie die **BACK**-Taste, um zum vorhergehenden Sender zurückzukehren. Mit der **BACK**-Taste können Sie ebenfalls von einer externen Videoquelle zurück zu den terrestrischen Programmen kehren.

8.9. Standbild

Benutzen Sie die Pause-Taste **[II]** um das Bild zu stoppen oder es wieder zu aktivieren.

9. VIDEOTEXT

Die Videotextfunktionen variieren je nach Fernsehgesellschaft und sind nur verfügbar, wenn der gewählte Sender Videotext überträgt.

• Teletext Anzeige

Drücken Sie auf die Taste **[E]**, um den Videotext ohne Bild einzuschalten. Durch erneutes Drücken wird der Videotext in das laufende Bild eingebildet. Erneutes Drücken dient zum Verlassen des Teletext-Modus.

Ist kein Videotext auf dem Sender verfügbar, den Sie sehen, wird Ihnen dieses in Form einer Nachricht angezeigt.

• Wahl der Indexseite

Die Videotextdienste verfügen über eine Eingangsseite (im allgemeinen Seite 100) mit Indexauswahl der angebotenen Dienstleistungen.

Mit der Taste **[E]** gelangen Sie direkt zu dieser Eingangsseite.

• LIST- oder FASTEXT -Modus:

Es gibt zwei Videotextmodi:

- Der LIST-Modus (Liste): In diesem Modus erscheinen vier verschiedenfarbige Seitenzahlen auf dem unteren Bildschirm. Jede dieser Zahlen kann geändert und gespeichert werden.
 - Der FASTEXT-Modus (schneller Text): In diesem Modus erscheinen vier Themen in verschiedenen Farben unten auf dem Bildschirm. Um weitere Informationen zu einem dieser Themen zu bekommen, drücken Sie auf die entsprechende Farbtaste.
- Mit dieser Funktion können Sie schnell Informationen über ein angegebenes Thema erhalten. Die Wahl des gewünschten Modus erfolgt mit Hilfe der Taste **[E]**.

- **Seitenwahl**
Geben Sie die gewünschte Seitenzahl mit Hilfe der Tasten **0-9** (Seiten, die mit **0** oder **9** beginnen, sind nicht vorhanden).

Der Seitenzähler oben im Bildschirm sucht die Seite oder die Seite erscheint sofort, wenn die Seitenzahl schon gespeichert ist.

Wird eine Seite gewählt, die nicht existiert, erscheint eine Nachricht, dass die eingegebene Zahl nicht existiert. Das Durchblättern der Videotextseiten erfolgt mit den Tasten **P+P-** oder **◀▶** (wobei die nicht existierenden Seitenzahlen übersprungen werden).

Die Rückkehr zur vorhergehenden Seite erfolgt mit der **BACK**-Taste. Um eine andere Seite in diesem Modus zu speichern, drücken Sie die gewünschte Farbtaste und geben Sie die Seitenzahl ein. Im FASTEXT-Modus kann ein gewünschtes Thema mit Hilfe der Farbtasten, die den Optionen unten im Bildschirm entsprechen, gewählt werden.

• Visualisierung versteckter Informationen

Drücken Sie die Taste **[E]**, um versteckte Informationen wie Spieleanforderungen oder Antworten auf Fragen aufzurufen oder zu löschen.

• Halten einer Seite

Drücken Sie die Taste **[II]**, um die Videotextseite während der Informationssuche auf mehreren Seiten zu halten. Drücken Sie erneut, um zur automatischen Aktualisierung zu gelangen.

• Doppelte Höhe

Drücken Sie die **MENU**-Taste und anschließend die grüne Taste. Durch häufiges Drücken kann sowohl der obere und untere Teil, als auch die Rückkehr zum normalen Format angezeigt werden.

• Blättern in den Untertiteln

Enthält eine gewählte Seitenzahl mehrere Untertitel, erscheint unten auf dem Bildschirm eine Hilfslinie mit den Untertiteln.

Wählen Sie mit Hilfe der Tasten **[◀▶]** die nachfolgende und vorhergehende Untertitel aus.

• Wahl der Untertitel

Die Fernsehsender mit Videotext übertragen häufig einige Programme mit Untertiteln.

Drücken Sie die Taste **[E]** und klicken Sie auf die gewünschte Untertitelzeile.

Die Seite mit den Untertiteln erscheint fortlaufend auf dem Bildschirm, wenn die laufende Sendung mit Untertiteln übertragen wird.

10. EPG NextView (Elektronischer Programmführer)

NextView ist eine elektronische Programmsteuerung (oder EPG für Electronic Programme Guide) für analoge Fernseher. Es handelt sich um einen Service mit Informationen zu laufenden und kommenden Programmen. Die Programminformationen werden für alle Sender bis zu einer Woche im Voraus übertragen.

10.1. Installation

Positionieren Sie sich zur EPG Installation auf das Menü "INSTALL" und dann auf "EPG" und bestätigen Sie. Wählen Sie im Menü "AKTIVIEREN" mit den Tasten ◀ ▶ "JA".

EPG NextView benutzt für seine Übertragung die Signale bestimmter Kanäle.

Wählen Sie im Menü "SENDER" die Sendenummer, die einem dieser Kanäle entspricht.

(Siehe nachstehende Tabelle).

Der EPG wird automatisch nach jedem Verlassen des Standby-Betriebs Ihres DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM aktiviert.

Sollten Sie die PIP oder PAP Funktionen innerhalb von zehn Minuten nach dem Verlassen des Standby-Betriebs benutzen, wird die EPG-Taste annulliert.

Ebenso wird durch Betätigung der EPG-Taste der Fernbedienung während der Aktivierungsphase die laufende Aktivierung annulliert und der zuletzt gespeicherte EPG Service angezeigt, der möglicherweise jedoch nicht die allerletzten Informationen enthält.

Liste der Sender mit EPG NextView Übertragung ab dem 1. September 2004:

Land	Sender mit EPG NextView Übertragung
Frankreich	M6 (3), Canal+ (7), TV5 (4), TSRT
Deutschland	RTL2 (3), Kabel1 (4+9), SF1
Österreich	SF1
Italien	TSI
Belgien	VT4 (3)
Schweiz	SF1, TSRT, TSI
Türkei	TRT Family (5-6)

Sie finden in Klammern die Anzahl der via EPG einsehbaren Programmlage. Es steht den Fernsehsendern frei, das EPG NextView zu übertragen oder nicht. Diese Liste dient lediglich als Information.

10.2. Navigation

Drücken Sie auf die EPG Taste Ihrer Fernbedienung, um die EPG Aktivierung zu starten.

Hinweis: Wenn Sie EPG zum ersten Mal starten, müssen Sie einige Minuten abwarten, bis Ihr Fernseher die für die Programme verfügbaren Informationen eingeholt hat.

Zum Erhalt von Informationen zum Programm Ihrer Wahl benutzen Sie die Tasten ▼ und ▲ bestätigen Sie dann mit **OK**.

Sie können die Programme nach 4 Kriterien anordnen:

- Uhrzeit:** Rote Taste: Wählen Sie mit den Tasten ◀ und ▶ die gewünschte Uhrzeit zwischen "Aktuell" bis "Uhrzeit U+24".
 - Datum:** Grüne Taste: Wählen Sie mit den Tasten ◀ und ▶ das gewünschte Datum zwischen "Heute" bis "Tag T+7".
 - Thema:** Gelbe Taste: Wählen Sie mit den Tasten ◀ und ▶ die gewünschte Programmart: Alle Programme, Filme, Nachrichten, Varietät, Freizeit, Sport, Kind, Wissenschaft, Musik, Kunst, Serie.
 - Sender:** Blaue Taste: Wählen Sie mit den Tasten ◀ und ▶ den gewünschten Sender.
- Drücken Sie zum Verlassen von EPG auf die EPG-Taste Ihrer Fernbedienung.

11. Kompatibilität mit Hochauflösung (HDTV)

Fernseher mit Hochauflösung (HDTV) ist ein allgemeiner Ausdruck für alle Arten an Fernsehsignalen, die eine höhere Auflösung als die aktuellen Standardbilder bieten. Das NTSC-System besteht aus 720 Punkten pro Linie und 480 Linien pro Bild. Das PAL-System besteht aus 720 Punkten pro Linie und 576 Linien pro Bild. Fernseher mit Hochauflösung (HDTV) haben eine höhere Auflösung sowohl horizontal als auch vertikal. Ihr DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM ist zum Fernsehen mit Hochauflösung (HDTV) konzipiert und weist eine Auflösung von 1280 Punkten pro Linie und 720 Linien pro Bild auf.

Die Normen:

Es existieren zahlreiche Normen für Fernseher mit Hochauflösung. Ihr DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM ist mit den wesentlichen Normen für Fernseher mit Hochauflösung (HDTV) kompatibel. Sie können sowohl Fernsehprogramme als auch DVD mit Hochauflösung (HDTV) ansehen, indem Sie hierzu ganz einfach die Anschlüsse PC1, PC2 und AV5 benutzen.

Von Ihrem DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM akzeptierte Normen

Normen	Pixel pro aktive Linie	Linien pro Bild	Pixel pro voll-ständige Linie	Gesamtanzahl an Linien pro Teilbild	Auflösungs-frequenz	Farbschalt-frequenz	Formatyp
SMPTÉ 295M-1997 2	1920	1080	2376	1250	25,00	74,25	verflochten
SMPTÉ 274M-2003 4	1920	1080	2200	1125	30,00	74,25	verflochten
SMPTÉ 274M-2003 5	1920	1080	2200	1125	29,97	74,18	verflochten
SMPTÉ 274M-2003 6	1920	1080	2640	1125	25,00	74,25	verflochten
SMPTÉ 296M-2001 1	1280	720	1650	750	60,00	74,25	progressiv
SMPTÉ 296M-2001 2	1280	720	1650	750	59,94	74,18	progressiv
SMPTÉ 296M-2001 3	1280	720	1980	750	50,00	74,25	progressiv

12. HDCP

HDCP ist ein Protokoll, mit dem der Inhalt der digitalen Daten verschlüsselt und somit gegenüber Internet-Piraterie geschützt werden kann. Ihr DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM ist mit einem HDCP kompatiblen System ausgestattet, mit dem Sie diese Art an Informationen visualisieren können. Sie können jede beliebige in obenstehender Tabelle angegebene Quelle mit Hochauflösung (HDTV) an den Anschlüssen PC1, PC2 und AV5 anschließen, ohne sich um das HDCP sorgen zu müssen.

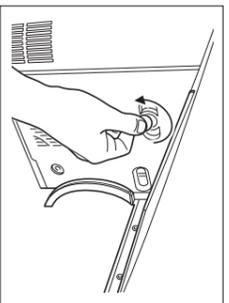
13. Statusanzeige und Störungen

Symptome:	Empfohlene Überprüfungen:
Nachdem Sie Ihren DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM bei der ersten Inbetriebnahme angeschlossen haben, ist die Leuchtode nicht rot, sondern ausgeschaltet.	Überprüfen Sie, ob das Netzkabel Ihres DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM ordnungsgemäß am Gerät sowie an der Wandsteckdose angeschlossen ist. Überprüfen Sie ebenfalls, ob der sich an der linken Geräteseite befindliche Knopf gedrückt ist.
Das Gerät stellt sich beim Drücken des Knopfs Ein/Standby an der rechten Seitenür oder an der Fernbedienung nicht an.	Überprüfen Sie, ob das Netzkabel Ihres DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM ordnungsgemäß am Gerät sowie an der Wandsteckdose angeschlossen ist. Überprüfen Sie ebenfalls, ob der sich an der linken Geräteseite befindliche Knopf gedrückt ist.
Kein Bild	Wenn die Menüs Ihres DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM verfügbar sind: Prüfen Sie, ob Ihre Videogeräte richtig angeschlossen und aktiviert sind. Prüfen Sie ebenfalls, ob Sie die richtige Videoquelle gewählt haben (siehe § 8.4). Prüfen Sie den korrekten Anschluss des Antennenkabels. Prüfen Sie ebenfalls, ob Sie die gespeicherte Sender empfangen (siehe § 6.3.4). Ist dies nicht der Fall, starten Sie eine manuelle oder automatische Suche. Prüfen Sie, ob der sich an der linken Geräteseite befindliche Knopf gedrückt ist. Der interne Temperaturanzeiger blinkt rot auf. Bringen Sie Ihren Fernseher in den Standby-Betrieb. Die Leuchtanzeige der Lampe ist rot. Die Lampe hat ihre Standard-Lebensdauer überschritten, ist nicht mehr funktionsfähig und muss ausgetauscht werden.
Schwarz/welkes oder zerrissenes Bild.	Überprüfen Sie, ob Sie das korrekte Video-Format gewählt haben. Beispiel: Videoquelle RGB von einem DVD-Lesegerät und als S-Video auf dem DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM angezeigt. Kontrollieren Sie, indem Sie den Knopf der Bildquellenwahl drücken, wenn der gewählte Quellentyp mit der gesendeten Quelle übereinstimmt. Überprüfen Sie, dass die Farbbeinstellung nicht auf minimal steht.
Kein Ton	Kontrollieren Sie, dass der Ton nicht auf minimal steht und dass die Summensenkung nicht aktiviert ist. Überprüfen Sie, dass die Geräte richtig an Ihren DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM angeschlossen sind.
Der Ton ist schwach und sein Empfang verzerrt.	Stellen Sie den Ton auf Mono. Überprüfen Sie die "SMART VOL" -Einstellung (siehe § 8.7).
Starres Bild	Überprüfen Sie, dass Sie das Bild nicht fixiert haben; drücken Sie auf "PAUSE"-Taste.
Ihr Gerät schaltet sich nicht ein, wenn Sie den Standby-Betrieb mit Hilfe des Knopfes an der rechten Seitenür und der Standby-Taste Fernbedienung verlassen.	Die Leuchtanzeige EINSTANDBY blinkt 20 s lang orange und geht dann auf rot über, oder bleibt ein oranges Blinklicht; schalten Sie das Gerät mit Hilfe des sich an der linken Geräteseite befindenden Schalters aus; warten Sie 30 s und starten Sie erneut entsprechend des normalen Startvorgangs. Überprüfen Sie das Lampenmodul
Kein Bild im PIP-Modus.	Überprüfen Sie, dass Sie eine aktive Quelle im PIP-Modus gewählt haben; Kapitel 8.9/Wahl des Doppelbild-Modus.
Die Fernbedienung funktioniert nicht mehr richtig.	Wechseln Sie die Batterien aus.
Beim DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM erklingt während des Einschaltvorgangs ein leiser zwischender Ton.	Dies ist keine Funktionsstörung, sondern ein normales Betriebsgeräusch während des Einschaltvorgangs.
Einige Bildpunkte (Pixel) leuchten nicht auf.	Trotz der hohen Fertigungsstandards, mit denen Ihr DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM hergestellt worden ist, ist es möglich, dass einige Pixel nicht wiedergegeben werden können. Dies wird nicht als Funktionsfehler angesehen.

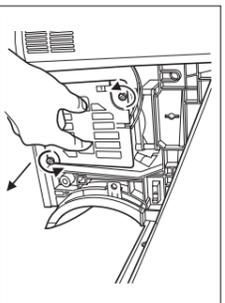
14. Austausch des Lampenblocks

Tauschen Sie den Lampenblock nur durch das zugelassene Modell RL1280A Sagem - Referenz 251691414 aus. Der gerauchte Lampenblock muss wiederverwertet werden (kontaktieren Sie Ihre Abfall-Wiederaufbereitungsanlage, um die nächstliegende Deponiadresse in Erfahrung zu bringen).

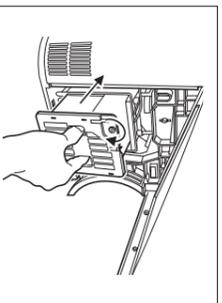
- Der Austausch des Lampenblocks darf nur bei abgeschaltetem Strom und aus der Wandsteckdose gezogenen Netzstecker erfolgen.
- Niemals den Austausch des Lampenblocks kurz nach dem Abschalten des DLP™ - Flachbildschirm SAGEM AXIUM vornehmen. Warten Sie mindestens 1 Stunde, bis die Lampe vollkommen abgekühlt ist.
- Den Lampenblock nur an den hierzu vorgesehenen Aussparungen anfassen. Niemals die Kabel oder die Glühbirne selbst berühren.
- Achten Sie darauf, dass Sie alle Schrauben wieder befestigt haben und keine Fremdkörper im Gerät vergessen haben.
- Nie die Sicherung einer abgenutzten Lampe austauschen



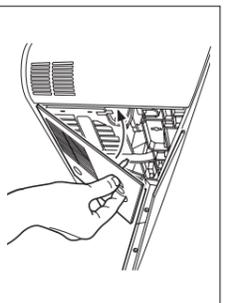
- Nehmen Sie die linke Platte ab, indem Sie den Verschluss mit Hilfe eines Geldstücks um eine Viertelumdrehung drehen. Dann ziehen Sie sie zu sich heran.



- Drehen Sie die zwei Befestigungsschrauben des gebrauchten Lampenblocks los. Es handelt sich um zwei so genannte "unverlierbare" Schrauben, das heißt, dass sie im losgeschraubten Zustand mit dem Lampenblock verbunden bleiben. Halten Sie ihn mit Daumen und Zeigefinger fest und ziehen Sie ihn zu sich heran.



- Setzen Sie den neuen Lampenblock an die Stelle des alten. Ziehen Sie die 2 Befestigungsschrauben des Blocks wieder an. **Kommen Sie nie in Kontakt mit der Glühbirne.**



- Setzen Sie die linke Platte wieder ein, indem Sie einen leichten Druck auf sie ausüben, damit sie ihren ursprünglichen Platz wieder richtig einnimmt. Drehen Sie den Verschluss erneut um eine Viertelumdrehung.

15. Index

- A**
 Aufstellen der Lautsprecherstulen HP, 4
 Automatische Installation, 9
 Automatisches Erkennen des Quellenformats, 13, 16
- B**
 Basse, 15
 Bildaufzug, 17
 Bildinstellungen, 14
 Bildformat, 16
 Bildschirminformationen, 17
 Bildverschiebung, 17
- D**
 Decoder, 12
 DVD, 12
- E**
 EPG, 19
 Erste Schnellinstallation, 6
 Externe Quellen, 12
- F**
 Fernbedienung, 7
 Frequenz, 8
- H**
 HDCP, 20
 HDTV, 20
 Höhen, 15
- I**
 Inbetriebnahme, 4
- K**
 Kopfhörer, 13
- L**
 Lampe, 22
 Länder, 6, 8
 Lautstärke, 15
 Liste der terrestrischen Programme, 9
- M**
 Manuelle Installation, 9
- N**
 NextView, 19
 NICAM, 24
- O**
 OSD Sprachmenu, 10
- P**
 PC-Quellen, 14
 Programmauswahl, 17
 Programmierter Stopp, 16
 Programmnummeranderung, 9, 10
- R**
 Rechte Seitentür, 6, 13
- S**
 Satellitenempfänger, 12
 Scartkabel, 12
 Schutzcode, 8
 Speichern der Fernsender, 9
 Sperrung, 8
 Spielkonsole, 12
 Sprache, 10, 15
 Statusanzeige und Störungen, 21
 Stereo, 15
 Suche terrestrischer Sender, 8
 S-VHS, 12, 13
- T**
 Teletext Untertitel, 18
 Teletext, 18
 Ton abschalten, 15
 Tonerinstellungen, 15
- U**
 Untertitel, 17
- V**
 Videorecorder, 12, 13
 Vorsichtsmassnahmen, 2
- W**
 Wartung, 3
 Werkzeiteinstellungen, 8
- Z**
 Zeitschalter für Standby-Modus, 16
 Zwei Bildschirmeinstellungen, 17
 Zweisprachige Sendung, 15

23

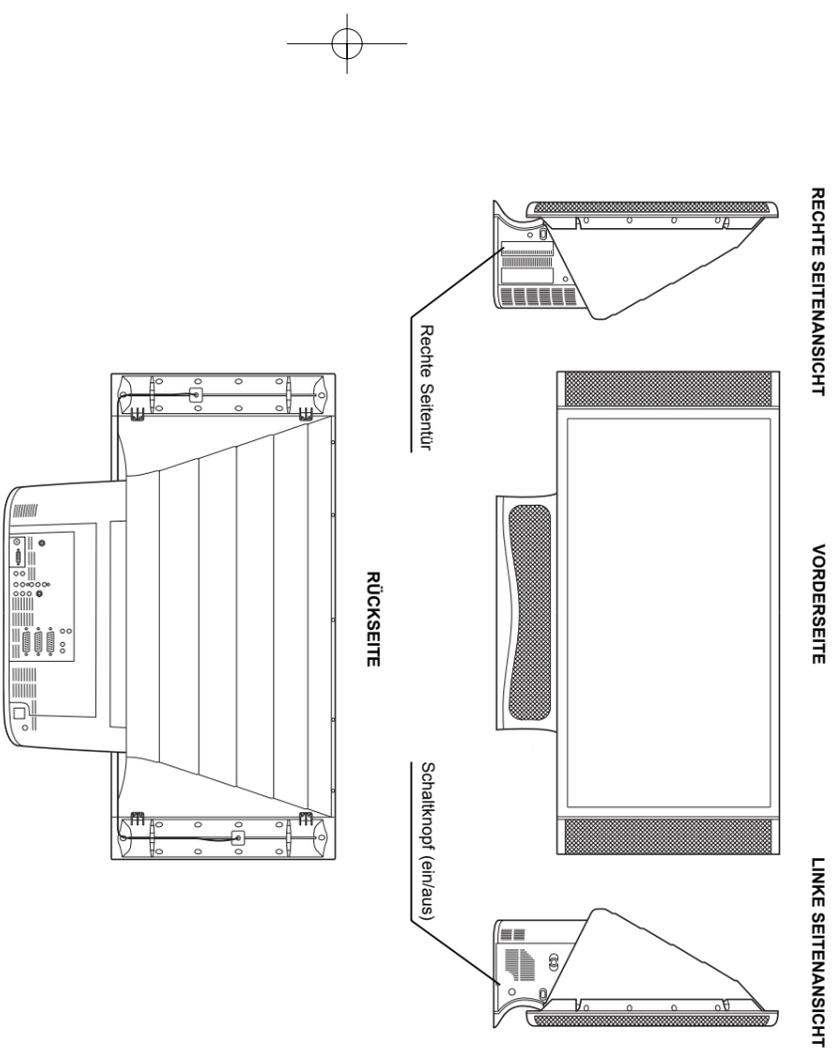
16. Technische Daten

Video	Bildschirm: 114 cm Bildformat: 16/9 Auflösung: 1280 x 720	Audio Eingang (2 x Cinch) AV5 (interfaced oder progressiv) Y, Cb, Cr Eingang (3 x Cinch) Audio Eingang (2 x RCA) Hi-Fi Audio Ausgang (2 x Cinch) PC2 DVI-D Computer Eingang Audio Eingang (1 x Jack 3.5) SPDIF Digitaler Audioeingang (1 x RCA) Digitaler Audioausgang (1 x RCA)
Tuner-Empfang	Eingangsfrequenzen: 45.5 - 862.25 MHz Eingangsempfindlichkeit: 20 - 100 dBµV Programmspeicherplatze: 100 PAL B, G, H, I, SECAM B, G, SECAM LL, VHF E2 -E12 VHF A - H (Italien) VHF H1 - H2 (Italien) UHF E21 - E69	Eingangsquellen Video Signal: Darstellungsformate: SDTV/EDTV (480i/480P/576i/576P) HDTV (1080i/20P) Computersignal: Darstellungsformate: VGA 640 x 480, SVGA 800 x 600, XGA 1024 x 768, SXGA 1280 x 1024
Audio-Demodulation	AM 6.5 MHz / NICAM 5.85 MHz (L, L) FM 5.5 MHz, 5.74 MHz (BG) FM 5.5 MHz / NICAM 5.85 MHz (B, G) FM 6.0 MHz / NICAM 6.55 MHz (I) FM 6.5 MHz 6.258 MHz / NICAM 5.85 MHz (D, K, K')	Stromversorgung Ws 220-240 V ~50-60 Hz Max. Leistungsaufnahme 170 W (Stand-by 3 W)
Audio Ausgänge	Maximalleistung: 2 x 30W Lautsprecheranzahl: 4 Kanäle 5-Band Equalizer	Abmessungen und Gewicht netto Abmessung (h x l x t): 791 x 1287 x 372 mm Gewicht: 31 kg
Rechte Seitentür	AV6 S-Video - Eingang (Mini Din 4-Pin) Composite Video Eingang (1 x Cinch) Audio Eingang (2 x Cinch) PC1 VGA Computer-Eingang (subD 15-pin) Audio Eingang (1 x Jack 3.5) Kopfhörer Ausgang (Jack 3.5) 6 Tasten (Ein/Standby, P+, P-, V+, V-, OK)	Abmasse und Gewicht (verpackt) Abmessung (h x l x t): 858 x 1197 x 497 mm Gewicht: 38 kg
Anschlüsse auf der Rückseite	Scart 1 (RGB/Comp./S-video, Audio) Scart 2 (RGB/Comp./S-video, Audio) Scart 3 (RGB/Comp./S-video, Audio) AV4 S-Video -Eingang (Mini Din 4-pin) Composite Video Eingang (1 x Cinch)	Zubehör Fernbedienung TL-50 Batterien: 2 x 1,5 V (Typ AA) Netzkabel Antennenkabel Bedienungsanleitung Stromkabel mit Erdungsklemme: Europäisches Stromkabel mit Erdungsklemme, stromkabel Großbritannien mit Erdungsklemme, stromkabel Italien mit Erdungsklemme
	Norm EMV /Elektromagnetische Verträglichkeit EN55013: 10.2001 EN55020: 2002 EN55022: 1998+A1: 2000 EN55024: 09, 1998+A1: 10.2001 EN61000-3-2: 12.2000 EN61000-3-3: 01, 95+A1: 06.2001 Elektroschutz EN60065:2002 IEC60065:2001	

24

16.1. Gesamtansicht

Notizen



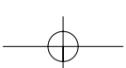
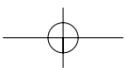
DEUTSCH

DEUTSCH

Notizen



Notizen



(27)

(28)

